«NAZA: Die wahre Geschichte»: Ein Film, den Sie sehen sollten

Wie sieht der Krieg in Gaza aus der Perspektive jener aus, die vor Ort im Einsatz waren? Der rund 49-minütige Dokumentarfilm «NAZA: Die wahre Geschichte» lässt israelische Kommandeure und Geheimdienstoffiziere zu Wort kommen. Ihre Berichte werden durch Einsatzaufnahmen, Fotos und Dokumente ergänzt.

Die Offiziere schildern Waffenlager in Wohnhäusern, Tunnel unter zivilen Gebäuden und die Gefahren durch Hamas-Kämpfer in Zivilkleidung. Sie berichten von Geiseloperationen und Entscheidungen, bei denen israelische Soldaten auf Angriffe verzichteten, um Zivilisten zu schützen. Der Film macht die schwierigen Bedingungen sichtbar, unter denen Israel gegen die Hamas kämpft.

Als direkte Antwort auf den ursprünglichen Film «NAZA» wollen die Filmemacher dessen Vorwürfe widerlegen und antiisraelische Propaganda entlarven. Sie setzen auf Zeugenaussagen und Aufnahmen aus dem Einsatzgebiet. Damit liefert der Film eine wichtige israelische Perspektive auf die Ereignisse in Gaza.

Das Interesse ist gross: Die offizielle Filmwebsite verzeichnet schon über neun Millionen Aufrufe. Der Film ist kostenlos und ohne Anmeldung verfügbar. Im Player stehen Hebräisch, Englisch und Russisch zur Auswahl. Englische Untertitel sind fest ins Bild eingebettet. Die Website ist auch auf Deutsch verfügbar; deutsche Untertitel werden derzeit noch nicht angeboten.

Nehmen Sie sich 49 Minuten Zeit und teilen Sie den Film mit anderen: Jetzt «NAZA: Die wahre Geschichte» anschauen.